



Wir starten durch!

Liebe Mitstreiter*innen!

Eigentlich sollte hier jetzt die Einladung zur nächsten Bündnissitzung stehen. Da wir jedoch ab kommendem Samstag jeweils samstags bis zur Landtagswahl am "Alten Rathaus" und einmal auch in Barkenberg **auf Stimmenfang links von der AfD und für alle wirklich demokratischen Parteien gehen** wollen, verschieben wir den Sitzungstermin, s.u.



Wir zählen auf eure aktive Unterstützung am:

**Samstag, 09.04., 16.04., 23.04., 30.04. und 14.05.2022,
jeweils von 10.45 bis 13.15 Uhr, am "Alten Rathaus" Markt
1, Dorsten**

**Freitag, 06.05.2022, 16.00 - 18.00 Uhr,
Wulfen-Barkenbergr, Gelände neben dem Aldi Markt**

Wir erinnern an unsere gemeinsame Veranstaltung mit dem Jüdischen Museum und der Projektgruppe Brückenschlag am

Donnerstag, den 05.05.2022, 19:30 Uhr,

Tisa von der Schulenburg Stiftung, Fürst Leopold Allee 65, 46284 Dorsten

Nicht auf dem Boden des Grundgesetzes?

Warum die AfD als rassistische und rechtsextreme Partei einzuordnen ist

Ref. Dr. Hendrik Cremer

Deutsches Institut für Menschenrechte, Berlin

Die Grund- und Menschenrechte bilden das Fundament unserer freiheitlich demokratischen Grundordnung. Rassistische und rechtsextreme Positionen stehen den Grund- und Menschenrechten diametral entgegen.

Der Vortrag geht auf gegenwärtige Erscheinungsformen von Rassismus und Rechtsextremismus und die damit verbundenen gesellschaftlichen Auswirkungen und Gefahren ein. Er erläutert, wodurch rassistische und rechtsextreme Positionen gekennzeichnet und als solche zu erkennen sind.

Im Fokus des Vortrags steht die Partei „Alternative für Deutschland“ (AfD). Vertritt sie insgesamt rassistische und rechtsextreme Positionen oder nur die vermeintlichen „Ausreißer“ des so genannten „Flügels“, der sich offiziell aufgelöst hat? Wie ist die Partei, die vom Verfassungsschutz beobachtet wird, aber nicht verboten ist und sich selbst als „konservativ“ und „bürgerlich“ bezeichnet, einzuordnen?

Eintritt frei

Wir bitten um eure Anmeldung unter info@dorsten-gegen-rechts.de

Die nächste Bündnissitzung ist für Montag, den 16.05.2022, geplant.

Wir können dann Bilanz ziehen

- aus dem Ergebnis der Landtagswahl,
 - aus unserer Arbeit und den Aktivitäten der ersten Monate des Jahres 2022,
- und wir können planen, wie es in den vor uns liegenden, wahlfreien Zeiten mit unserem Bündnis "Wir in Dorsten gegen Rechts" weiter gehen soll.

Der Tagungsort wird mit der Einladung bekannt gegeben.

Über eure rege Teilnahme an den Wahlkampfaktionen und der Veranstaltung mit Hendrik Cremer freut sich, neben unseren Bündnispartner*innen,
euer geschäftsführendes Team:

Luisa Altegoer, Andreas und Hiltrud Hatting, Ludwig Hötten-Löns, Ruth Lange, Peter

Monheim und Roswitha Siegel

MailPoet